

 **Bensberger  
Gespräche**

### Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung wird erst wirksam, wenn Sie von der Veranstalterin eine Teilnahmezusage erhalten haben. Der Teilnahmebeitrag beträgt unabhängig von in Anspruch genommenen Leistungen 100,00 EUR. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie eine Kontoverbindung, über die die Teilnahmegebühr **vorab** zu überweisen ist. Es gibt keine andere Zahlungsmöglichkeit. Der Teilnahmebeitrag beinhaltet die Kosten für Unterkunft im Einzelzimmer mit Vollverpflegung und Tagungsunterlagen.

Reisekosten können nicht erstattet werden.

Bei Anreise mit dem PKW fallen ggf. Parkgebühren am Tagungshaus an. Diese sind **nicht** durch die bpb erstattbar.

Sollten Sie Ihre Teilnahme nach dem 10.01.2011 absagen oder zur Veranstaltung nicht anreisen, wird eine Stornogebühr in Höhe des Teilnehmerbeitrages fällig.

### Anmeldung unter

[www.bpb.de/bensberggespraeche](http://www.bpb.de/bensberggespraeche)

Die „Bensberger Gespräche“ werden in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium der Verteidigung durchgeführt.

### Veranstaltungsort

Kardinal-Schulte-Haus  
Overrather Str. 51–53  
51429 Bergisch Gladbach/Bensberg

### Tagungsleitung

#### Hanne Wurzel

hanne.wurzel@bpb.bund.de  
Tel. +49 (0) 228 - 99 515 530  
Fax +49 (0) 228 - 99 515 585

#### Cornelia Schmitz

cornelia.schmitz@bpb.bund.de  
Tel. +49 (0) 228 - 99 515 285  
Fax +49 (0) 228 - 99 515 585

### Bundeszentrale für politische Bildung

Fachbereich Förderung  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn  
info@bpb.de

## Die sicherheitspolitische Verantwortung Deutschlands

24. – 26. Januar 2011



Bundeswehrreform  
**Medien**  
**NATO**  
**EU**  
**Russland**

## Die sicherheitspolitische Verantwortung Deutschlands

Als der Kalte Krieg vorbei war, musste auch Deutschland eine neue Rolle in nationalen und internationalen Sicherheitskonzepten finden. Nicht zuletzt der 11. September 2001 veränderte die Strategien der Außen- und Sicherheitspolitiken der Bündnispartner grundlegend. Vor welchen außen- und sicherheitspolitischen Herausforderungen

steht das Land, welche Strategien bedürfte es? Welche Position nimmt das Land in der strategischen Neuausrichtung der NATO ein, welche im europäischen Zusammenhang? Welche Rolle spielt Russland? Diese und andere Fragen wollen wir in Bensberg in einem zivil-militärischen Dialog miteinander diskutieren.

Strategien  
Reform  
Vernetzung  
Zukunft

<b>Montag</b> 24.01.2011	15.00 Uhr	<b>Grußwort</b> <b>Thomas Krüger</b> , Präsident der bpb, Bonn	Moderation: <b>Eva Wessela</b> , Europäische Akademie, Otzenhausen  Input 2 <b>Virtuelle Sicherheit – Bedrohungen aus dem Internet</b> <b>Peter Welchering</b> , VoxMundi Medienstalt GmbH, Kornwestheim <b>Sam May</b> , Security Research Lab GmbH, Berlin Moderation: <b>Manfred Kloiber</b> , Deutschlandradio, Köln  Input 3 <b>Euroatlantische Sicherheitsordnung unter Einbindung Russlands</b> <b>Dr. Margarete Klein</b> , Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin Moderation: <b>Dr. David Sirakov</b> , Atlantische Akademie, Kaiserslautern  Input 4 <b>Mediale Verantwortung im Sicherheitsdialog</b> <b>Luc Walpot</b> , Leiter der „heute“-Redaktion, ZDF, Mainz <b>Prof. Dr. Caja Thimm</b> , Universität Bonn Moderation: <b>Dr. Frank Überall</b> , Journalist, Köln	<b>Mittwoch</b> 26.01.2011	09.00 bis 09.45 Uhr	<b>Spotlights: Was ist in den Arbeitsgruppen passiert?</b>
	15.15 bis 16.00 Uhr	<b>Eröffnungsvortrag</b> <b>Sicherheit – was heißt das?</b> <b>Prof. Dr. Dr. Hans Giessmann</b> , Berghof Conflict Research, Berlin			09.45 bis 11.00 Uhr	<b>Wie steht es um die Reform der Bundeswehr?</b> <b>OTL i. G. Matthias Töpfer</b> , Planungsstab des Bundesministeriums der Verteidigung, Berlin
	16.00 bis 16.20 Uhr	<b>Global vernetzte Sicherheit – die Neuausrichtung der NATO</b> <b>Dr. Jasper Wieck</b> , Deutsche Delegation bei der NATO, Brüssel			10.30 bis 11.00 Uhr	Kaffeepause
	16.20 bis 16.50 Uhr	Kaffeepause			11.00 bis 12.15 Uhr	Podiumsdiskussion
	16.50 bis 18.30 Uhr	<b>Kommentar aus russischer Sicht</b> <b>Prof. Dr. Nicolay Pavlov</b> , Institut für internationale Beziehungen beim Außenministerium der russischen Föderation, Moskau <b>NATO und Russland im Gespräch</b> Moderation: <b>Cornelia Rabitz</b> , Deutsche Welle, Bonn			12.30 Uhr	<b>Primat der Politik oder: Welche Strategien braucht Deutschland?</b> <b>Dr. Claudia Major</b> , Stiftung Wissenschaft und Politik; Mitglied im „Beirat zivile Krisenprävention“ <b>Winfried Nachtwei</b> , Mitglied des Deutschen Bundestages a. D. <b>Dr. Klaus Naumann</b> , Hamburger Institut für Sozialforschung Moderation: <b>Rolf Clement</b> , Deutschlandfunk, Köln
	18.30 Uhr	Abendessen				<b>Verabschiedung</b>
						<b>Gesamtmoderation:</b> <b>Hanne Wurzel</b> , bpb, Bonn  Ende der Veranstaltung
<b>Dienstag</b> 25.01.2011	09.00 bis 12.30 Uhr	<b>Inputs 1 – 4</b> (inkl. Kaffeepause ca. 10.30 Uhr)  Input 1 <b>Mit Sicherheit für Europa</b> <b>Dr. Henning Riecke</b> , Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V., Berlin	13.00 bis 14.30 Uhr	Mittagessen		
			14.30 bis 18.30 Uhr	<b>Arbeitsgruppen 1 – 4</b> mit den Referierenden des Vormittags		
			18.30 Uhr	Abendessen		